

05/2022

WVAO-Mitgliederversammlung 2022

Berufspolitischer Lagebericht



Zentralverband der
Augenoptiker
und Optometristen

www.zva.de

Inhalt

1. Wirtschaftliche Situation und Fachkräftemangel
2. Gesundheitspolitik und Krankenkassen
3. Arbeits- und Qualitätsrichtlinien (AQRL) für Augenoptik und Optometrie
4. COE-Campus und COE-Punkte



Berufspolitischer Lagebericht

Wirtschaftliche Situation und Fachkräftemangel

Wirtschaftliche Situation

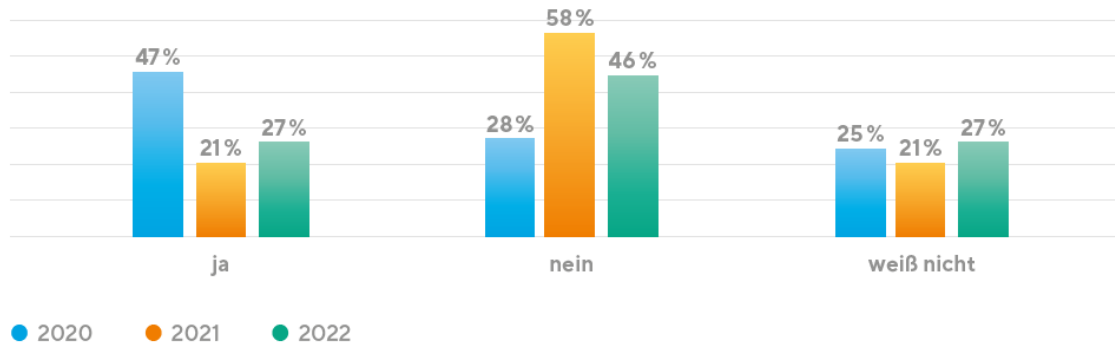
- Offizielle Vorstellung des ZVA-Branchenberichts 2021/22 am 13. Mai im Rahmen der opti-Eröffnungskonferenz in München
- Auszüge vorab (u.a. auch in der Mai-Ausgabe des ZVA-Report zu finden):
 - Der Branchenumsatz hat 2021 gegenüber 2020 um 9 Prozent zugelegt, im Vergleich zum letzten pandemiefreien Jahr 2019 war dies aber lediglich ein Plus von einem knappen Prozent.
 - Das Plus beim Brillenabsatz ist mit 8,1 Prozent sehr erfreulich, allerdings wurden 2019 ca. 170.000 Brillen mehr verkauft als 2021.
 - Alles in allem kann man zurückblickend sagen: Die Augenoptik ist bislang relativ glimpflich davongekommen.
 - 2022 steht jedoch bisher unter keinem guten Stern und wir müssen abwarten ...



Wirtschaftliche Situation

Zumindest Anfang des Jahres war aber noch eine gewisse Aufbruchsstimmung und Investitionsfreude spürbar, wie unsere Erhebung zeigt:

Investitionsbereitschaft in den Jahren 2020 bis 2022

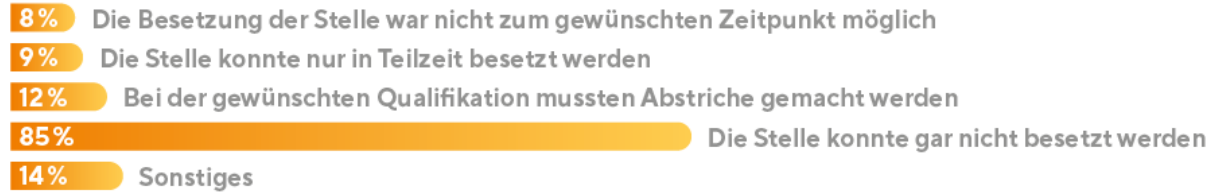


Quelle: ZVA-Online-Befragung Januar/Februar 2022

Fachkräftemangel

47 Prozent der befragten Betriebe haben in den vergangenen sechs Monaten Fachpersonal gesucht, hiervon wiederum konnten 85 Prozent die Stelle gar nicht besetzen:

Probleme bei der Stellenbesetzung



(Mehrfachnennungen waren möglich)

Quelle: ZVA-Online-Befragung Januar / Februar 2022

Doch wir sind damit nicht allein: Laut einer Studie des Instituts der deutschen Wirtschaft werden mittlerweile **fast 40 Prozent** der angebotenen Ausbildungsplätze nicht besetzt. (FAZ 26.04.22)



Fachkräftemangel

Alle Informationen zum Thema Aus- und Fortbildung finden sich im ZVA-Berufsbildungsbericht – darunter auf Seite 9 auch Tipps & Tricks zur Gewinnung von Auszubildenden.

Der Bericht kann auf der ZVA-Website heruntergeladen werden:

<https://zva.de/augenoptiker/berufsbildungsbericht>

www.zva.de



Fachkräftemangel

Der ZVA unterstützt die „be optician“-Kampagne des SWAV.

Sie bietet Innungsbetrieben konkrete praktische Hilfestellung bei der Gewinnung von Auszubildenden.

Link: www.be-optician.de

Auf Azubisuche?
Machen Sie sich sichtbar!

Mit der Nachwuchskampagne be optician unterstützen wir Sie bei der Veröffentlichung Ihrer freien Lehrstellen oder bei der Präsentation als Ausbildungsbetrieb. Steigern Sie Ihre allgemeine Auffindbarkeit im Internet und erhalten Sie vielleicht die ein oder andere gute Initiativbewerbung!

be optician
Eine Initiative der
Augenoptiker

Fachkräftemangel

Und auch seine eigene Imagekampagne hat der ZVA nochmal überarbeitet, sodass Berufsstolz geweckt und unter anderem(!) auch eine junge Zielgruppe angesprochen wird:



IHR INNUNGS OPTIKER
Qualität, die man sieht.

**Niemand kann das
Licht brechen.**
Außer er hat es 3 Jahre
lang bei uns gelernt.

Erfahre mehr auf innungsoptiker.de

1 von 6 Kampagnenmotiven, die ab
Ende Mai deutschlandweit zu sehen
sein werden

Zentralverband der
Augenoptiker
und Optometristen



Berufspolitischer Lagebericht

Gesundheitspolitik und Krankenkassen

Gesundheitspolitik

- Seit dem vergangenen Jahr gilt neue Medizinprodukterecht. Der ZVA hat die Umsetzung eng begleitet und überbordenden Aufwand für die Betriebe verhindern können. Gemeinsam mit Spectaris hat der ZVA einen Leitfaden erarbeitet.
- Während der gesamten Pandemie hat sich der ZVA gemeinsam mit den anderen Verbänden der Gesundheitshandwerke dafür eingesetzt, dass die Betriebe aufgrund ihrer Systemrelevanz stets geöffnet bleiben durften.
- Der ZVA setzt sich nach wie vor dafür ein, den bürokratischen Aufwand rund um das Präqualifizierungsverfahren zu reduzieren und fordert eine kritische Bestandsaufnahme durch die Politik. Nach dem Regierungswechsel liegt der Fokus der Politik jedoch auf andere Themen: erst Pandemie, jetzt der Ukraine-Krieg.



Krankenkassen

- Seit dem 1. Dezember 2021 gelten neue Verträge mit den AOK, mit der Knappschaft und mit zahlreichen BKK (über den pronova-BKK-Vertrag).
- Am 1. Januar sind dann mit dem GWQ+-Vertrag weitere BKK dazugekommen und am 1. Mai der Vertrag mit den IKK.
- Ungeachtet dieser Verträge hat der ZVA bereits im Sommer 2021 vor dem Landessozialgericht Berlin-Brandenburg Klage gegen die vom GKV-Spitzenverband beschlossenen Festbeträge für die Produktgruppe 25 „Sehhilfen“ eingelegt.
- Mit Urteil vom 7. April 2022 wiederum hat das Bundessozialgericht (B 3 KR 4/20 R) das Verfahren des GKV-Spitzenverbandes zur Festsetzung der Festbeträge beanstandet. Die Erfolgschancen der ZVA-Klage sind durch diese höchstrichterliche Entscheidung nun gestiegen.



Berufspolitischer Lagebericht

Die AQRL

Die AQRL

- Selbstverpflichtung des Berufs, qualitativ hochwertig mit Sehhilfen zu versorgen
- verantwortlich ist der Fachwissenschaftliche Ausschuss des ZVA, er evaluiert und überarbeitet das Regelwerk ständig
- neben Betriebsinhabern sind auch Vertreter der Hochschulen im FWA vertreten
- erstmals wurden die AQRL 1994 herausgegeben
- eine Pflicht zur Weiterbildung ist hier von Anfang an formuliert
- in fachlicher Hinsicht sind die AQRL maßgebend bei der Versorgung mit Sehhilfen
- relevant außerdem für die Aus- und Fortbildung oder bei Streitigkeiten vor Gericht



Die AQRL

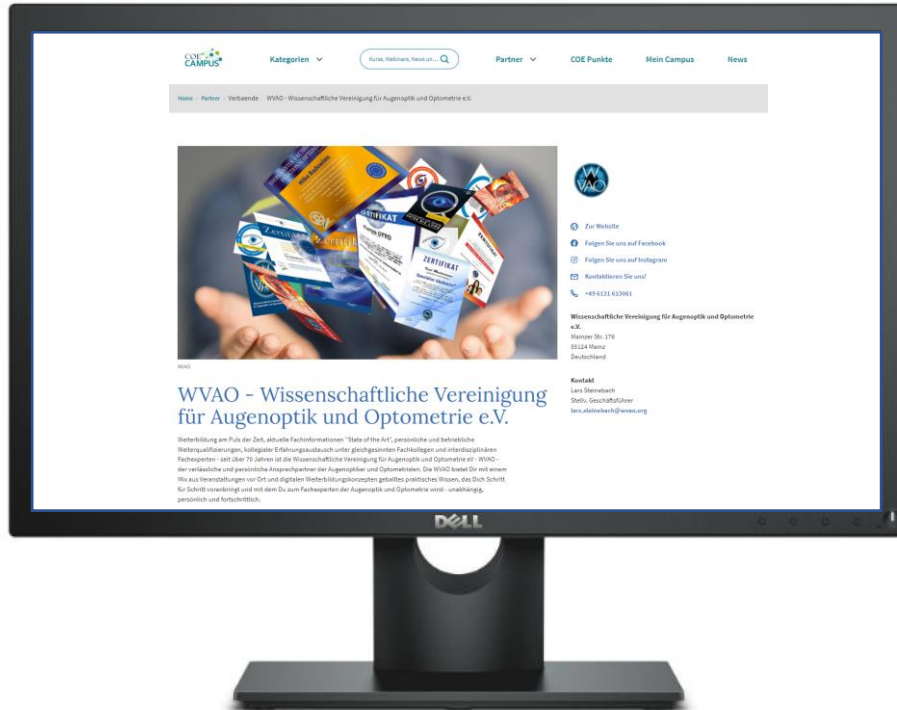
- letzte Aktualisierung:
 - Kapitel 1 Optometrische Untersuchungsverfahren
 - Kapitel 3: Versorgung mit Kontaktlinsen
- Beide Kapitel sind an den Stand der Technik angepasst worden.
- Die AQRL können jederzeit kostenlos über www.zva.de/arbeitsrichtlinien heruntergeladen werden.
- Demnächst erscheint aber auch eine gedruckte Neuauflage, sie kann über den ZVA bezogen werden. Weitere Infos gibt es dann im ZVA-Report.



Berufspolitischer Lagebericht

COE-Campus und COE-Punkte

COE-Campus



www.zva.de

- Am 28. April ging www.coe-campus.de online.
- Das Ziel der vom DOZ-Verlag entwickelten Plattform ist es, eine zentrale Anlaufstelle für E-Learning-Angebote und Präsenzveranstaltungen auf einer Website zu bieten.
- Bereits zum Start gibt es ca. 220 Kurs-, Veranstaltungs- und Partnerseiten.
- Auch die WVAO war von Beginn an in das Projekt eingebunden.

Zentralverband der
Augenoptiker
und Optometristen



COE-Punkte

- Angelehnt an die ZVA-Weiterbildungsrichtlinie, die wiederum Teil der AQRL ist, hat die Gütegemeinschaft Optometrische Leistungen die Kriterien zur Vergabe der Punkte erweitert.
- Angestrebt wird die branchenweit einheitliche Vergabe der COE-Punkte.
- Hierzu laufen aktuell Gespräche mit allen maßgeblichen Verbänden, darunter natürlich auch die WVAO.
- Das Thema hängt eng mit der gesetzlichen Weiterbildungspflicht zusammen, die möglicherweise auf die Gesundheitsberufe zukommt.
- Wichtig ist uns, als Beruf selbst ein System der Anerkennung von Weiterbildung zu schaffen und einem Diktat der Politik damit zuvorzukommen.



Vielen Dank!